

Erfolgreiche Bezirksmeisterschaften der Wasserfreunde zum Jahresende mit herausragenden Bestzeiten



Am 14. und 15. Dezember 2024 fanden im Hallenbad Dortmund-Eving die Südwestfälischen Meisterschaften im Schwimmen statt. Der Schwimmverband Südwestfalen richtete diesen hochkarätigen Wettkampf aus, bei der nur Athlet:innen mit zuvor erreichten Qualifikationszeiten startberechtigt waren. Für die Wasserfreunde TuRa Bergkamen gingen fünf Schwimmerinnen an den Start: Mira Juds (*2007), Emma Gramse (*2013), Sarah Großpietsch (*2013), Mila Fee Krause (*2011) und Lia Schröder (*2012). Die Leistungen der jungen Schwimmerinnen waren beeindruckend: Bei insgesamt 20 Einzelstarts konnten die Wasserfreunde 1 Gold-, 7 Silber- und 2 Bronzemedailles sowie 10 herausragende neue Bestzeiten verbuchen.

Besonders Emma zeigte sich in Bestform: Sie verbesserte ihre Leistung über 200m Lagen um mehr als 4 Sekunden und sicherte sich damit die Goldmedaille. Über 200m Brust war sie sogar 7,88 Sekunden schneller als zuvor und holte Silber. Auch über 100m Brust und 100m Lagen überzeugte Emma mit neuen Bestzeiten und weiteren Silbermedaillen. Mira zeigte ebenfalls starke Leistungen: Über 200m Rücken verbesserte sie sich um 2,64 Sekunden und erreichte Platz 2. Auch über 200m Lagen schwamm sie auf Silber, während sie sich über die 200m Freistil mit einer Bronzemedaille belohnte. Sarah stand ihren Teamkameradinnen in nichts nach. Sie verbesserte ihre Zeit über 200m Rücken um 1,42 Sekunden und holte Silber. Über 100m Rücken schwamm sie ebenfalls mit einer neuen Bestzeit auf den dritten Platz. Mila trug zum erfolgreichen Wochenende der Wasserfreunde bei, indem sie über 200m Brust eine Silbermedaille gewann. Auch Lia zeigte eine ordentliche Leistung über 50m Freistil und trug damit ebenfalls zum Erfolg des Teams bei.

Die Trainer:innen Alina Gröppler und Torsten Juds zeigten sich begeistert von den Leistungen ihrer Schwimmerinnen. Besonders die vielen neuen Bestzeiten unterstrichen den Trainingsfleiß und die positive Entwicklung der jungen Athletinnen. Mit diesem erfolgreichen Jahresabschluss verabschiedeten sich die Wasserfreunde TuRa Bergkamen in die wohlverdiente Weihnachtspause. Im neuen Jahr wird das Team mit frischem Elan in ein spannendes Schwimmjahr 2025 starten.

Eishockey Regionalliga Derby 14. Dezember in der Eishalle Bergkamen

Am kommenden Samstag, 14. Dezember, kommt es in der Herren-Eishockey-Regionalliga zum Derby zwischen dem ESV „Grizzlys“ Bergkamen und den Eisadlern aus Dortmund, Bulli ist um 17:30h.



Dortmund, das hoch favorisierte Team, das immer mehr seine Mannschaft mit Oberliga-Spielern verstärkt und sogar einen Amerikaner, der in der NHL-gedraftet wurde, verpflichtet hat, hat nur mit viel Glück (so 0-Ton vieler Dortmunder Spieler) das Hinspiel gegen die Grizzlys mit 3:2 gewonnen (am 22.11.).

Gut vorbereitet wird das Team um Headcoach Igor Furda am Samstag vor wahrscheinlich ausverkaufter Kulisse in der Eissporthalle Bergkamen Weddinghofen auftreten.

Gelungener Jahresabschluss der TuRa Wasserfreunde beim Kinderschwimmfest in Werne



Schwimmer:innen der Wasserfreunde beim kindgerechten Wettkampfes.

Am 07.12.24 nahmen 19 junge Schwimmer:innen der Wasserfreunde TuRa Bergkamen am Kinderschwimmfest in Werne teil. Insgesamt absolvierten sie 52 Einzelstarts. Für einige der Teilnehmenden war es der erste Wettkampf überhaupt, sodass die Aufregung und Spannung entsprechend groß waren. Das Event, das in zwei Abschnitte unterteilt war, stellte einen gelungenen Jahresabschluss für den Nachwuchs der Wasserfreunde dar. Während der erste Abschnitt den Jahrgängen 2017 und 2018 vorbehalten war und einen kindgerechten Rahmen bot, traten im zweiten Abschnitt die älteren Jahrgänge an. Besonders im ersten Abschnitt wurden die Jüngsten für ihren Einsatz belohnt. Jedes Kind erhielt unabhängig von seiner Platzierung eine Mitmachmedaille.

Die Schwimmer:innen des Jahrgangs 2018 zeigten beeindruckende Ergebnisse. Bruno Krause überzeugte mit hervorragenden Leistungen und sicherte sich zwei Goldmedaillen über die 25m Kraulbeine und die 25m Rückenstrecke. Außerdem erreichte er einen dritten Platz über 25m Freistil. Auch Karl Weddig schwamm auf das Podest und holte zwei Silbermedaillen über 25m Kraulbeine und 25m Freistil. Zoe Seiler erreichte über die 25m

Freistil einen hervorragenden zweiten Platz, während Marlene Geise über die 25m Rückenstrecke den dritten Platz belegte. Auch Roxana Schoregge und Jona Heinicke gingen mit viel Elan und neuen persönlichen Bestzeiten an den Start.



Schwimmer:innen der 2. Wettkampfmansschaft.

Auch die Schwimmer:innen des Jahrgangs 2017 konnten zahlreiche Erfolge feiern. Johanna Mannel schwamm über die 25m Freistil mit einer starken neuen Bestzeit auf den ersten Platz. Laura Szczecinski zeigte über die 25m Kraulbeine eine tolle Leistung und sicherte sich die Bronzemedaille. Merle Boettcher gelang dies ebenfalls über die 25m Rückenstrecke. Carolina Quint und Lasse Treinies freuten sich jeweils über dritte Plätze auf der 25m Freistilstrecke. Ebenfalls beeindruckend war die Leistung von Lou Forst, der auf allen geschwommenen Strecken persönliche Bestzeiten aufstellte.

Im zweiten Abschnitt gingen die älteren Jahrgänge an den Start und zeigten ebenfalls großartige Leistungen. Leni Schröder (*2015) sicherte sich Silber über 50m Schmetterling. Mila Ellerkmann (*2015) holte Silber über 50m Rücken und Bronze über 50m Freistil. Mila Murray (*2016) glänzte mit einer Goldmedaille über 50m Brust sowie zwei Silbermedaillen über 50m Rücken und Freistil. Auch Carlotta Treinies (*2015), Elisa

Yüksekogul (*2015), Kasimir Störmer (*2016) und Marie Schnittker (*2016) belohnten sich mit neuen hervorragenden persönlichen Bestzeiten für ihren Einsatz und ihre Anstrengungen.

Die Trainer:innen der Wasserfreunde zeigten sich äußerst zufrieden mit den gezeigten Leistungen. Sie lobten den Einsatz der Schwimmer:innen sowie die großartige Unterstützung der Eltern und Geschwister, die die jungen Schwimmer:innen lautstark vom Beckenrand anfeuerten. Als gelungener Abschluss für eine erfolgreiche Veranstaltung durfte sich am Ende jeder Teilnehmer noch über einen Stutenkerl als kleines Dankeschön vom Veranstalter freuen.

Sarah Großpietsch und Emma Gramse schwimmen sich ins Juniorfinale



Beim 54. Advent-Schwimmfest des SV Neptun Neheim-Hüsten am 30.11. und 01.12.2024 zeigten die Schwimmerinnen der Wasserfreunde TuRa Bergkamen herausragende Leistungen. Mit 14 Athletinnen am Start absolvierten sie 74 Einzelstarts und sammelten dabei bemerkenswerte 35 Treppchenplätze, darunter 14 Gold-, 14 Silber- und 7 Bronzemedailles. Zudem wurden beeindruckende 27 persönliche Bestzeiten aufgestellt, was das gesamte Trainer-Team besonders stolz machte. Neben den vielen Medaillen sorgten auch erreichte Pflichtzeiten für die bevorstehenden Südwestfälischen Meisterschaften Mitte Dezember für Freude im Team.

Ein besonderes Highlight des Wettkampf-Wochenendes waren die Finalteilnahmen von Sarah Großpietsch und Emma Gramse (beide Jahrgang 2013). Begleitet von der Anfeuerung des gesamten Teams am Beckenrand erkämpfte sich Sarah im Juniorfinale der Jahrgänge 2012 bis 2016 mit einer neuen Bestzeit von 39,19 Sekunden den 3. Platz über 50 Meter Rücken und durfte sich über einen Podestplatz freuen. Emma überzeugte ebenfalls mit einer starken Zeit von 43,61 Sekunden und erreichte über 50 Meter Brust einen ausgezeichneten siebten Platz.

Außerdem hervorzuheben sind die zahlreichen Goldmedaillen, die an Elisa Yüksekogul (*2015) über 200m Rücken und 200m Lagen, Emma Gramse (*2013) über 100 und 200m Brust sowie 100 und 200m Lagen, Ilana Kumon (*2016) über 100m Rücken, Lisa Marie Ebel (*2006) über 200m Schmetterling, Mila Murray (*2016) jeweils über 50m Freistil, Rücken und Brust sowie 100m Lagen und 200m Rücken und Mira Juds (*2007) über 200m Lagen gingen.

Neben den Finalteilnehmerinnen und den Goldmedaillengewinnerinnen zeigten auch die anderen Wasserfreunde Carlotta Treinies (*2015), Filina Kumon (*2013), Laura Sophie Ebel (*2008), Lia Schröder (*2012) und ihre jüngere Schwester Leni (*2015), Liva Yüksekogul (*2012) und Smilla Panberg (*2010) großen Einsatz und erzielten beeindruckende Ergebnisse, die mit vielen Medaillen und persönlichen Bestzeiten belohnt wurden.

Die Trainer Alina Gröppler, Hanna und Torsten Juds sowie Daniela Schröder zeigten sich hochzufrieden mit den Leistungen ihrer Schwimmerinnen. Das Advent-Schwimmfest war nicht nur ein erfolgreicher Wettkampf, sondern auch eine hervorragende Vorbereitung für die anstehenden Bezirksmeisterschaften.

Schönes und erfolgreiches Wochenende für den BSC



Siegerehrung: das Team des BSC in roten Shirts Mannschaft in Roten Shirts v. l.: Klaus Ladener, Jonathan Buschmann, Matthias Kozłowski. Fotos: BSC

Das Wochenende stand zum Einen im Zeichen der Bezirksmeisterschaft Halle 2025 und der Weihnachtsfeier des Vereins. Beides Höhepunkte des Jahres die zusammenfielen.

Erst einmal zur Feier. Erstmals wurde in der Marina Rünthe im Hafencafe am Samstag gefeiert. Der dortige Betreiber, selbst Mitglied bei den Bogenschützen, richtete einen unvergesslichen Abend aus. Im Mittelpunkt stand aber das Gründungsmitglied und erster 1. Vorsitzender Udo Weinberg. Ohne Ihn und seine damaligen Mitstreiter würde es den Verein in der heutigen Form nicht geben.



Udo Weinberg
(l.) mit dem
Vorsitzenden
Marco Breyer

Vor weit über 20 Jahren hatte er mit zwei Kollegen bei der Landesmeisterschaft Luftpistole im LLZ Dortmund die Bogenschützen in der zweiten Halle gesehen und der Gedanke kam: Das können/wollen wir auch. Der Rest ist sozusagen Geschichte, erst als Abteilung des Schützenvereins Bergkamen und seit 2011 als eigenständiger Verein hat Udo Weinberg die Weichen gestellt. Jetzt am Wochenende wurde er durch den derzeitigen Vorstand des Vereins gewürdigt und zum ersten Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Der sportliche Teil, Bezirksmeisterschaft in Soest, brachte dann am Abend des Samstages weitere Freude. Das Team der Blankbogen setzte sich erstmals in der Geschichte des Vereins durch und errang die Mannschaftsgoldmedaille. Auch die Einzelplatzierungen waren hervorragend. Mit Jonathan Buschmann und Matthias Kozłowski auf den Plätzen 2 und 3 hatte keiner gerechnet. Ergänzt wurde das Team durch Klaus Ladener, der den 7. Platz erreichte.

Bei den Compoundern holte sich Ali Riza Akin in einem umkämpften Match den dritten Rang. Nach der ersten Hälfte noch auf dem zweiten Rang liegend musste er im zweiten Durchgang

einige Federn lassen und sein Konkurrent zog vorbei.

Am Sonntag startete am Nachmittag der olympisch Recurveschütze Marco Breyer in der zweitstärksten Klasse des Turniers. Der normalerweise im Parasport beheimatete Breyer setzte sich gegen seine Konkurrenz sehr deutlich durch und gewann das Match in der Masterklasse. „Gelebte Inklusion“ : so sein, mit einem frohen Grinsen, Kommentar.

Erfolgreicher Auftritt der Wasserfreunde TuRa Bergkamen bei den 4. Lüner Sprints

Am Freitag, den 22. November 2024, fanden im Lippe Bad in Lünen die 4. Lüner Sprints statt. Dieser Wettkampf, der sich ausschließlich auf die kurzen 50-Meter-Sprintstrecken konzentriert, lockte zahlreiche Schwimmerinnen und Schwimmer aus der Region an und bot spannende Wettkämpfe.

Die Wasserfreunde aus Bergkamen traten mit einem kleinen, aber hochmotivierten Team an. Hanna Juds (*2005), ihre jüngere Schwester Mira (*2007), Lena Slaby (*2010), Smilla Panberg (*2010), Nevio Altemeier (*2011), Lia Schröder (*2012), Liva Yüksekogul (*2012), Emma Gramse (*2013) und Filina Kumon (*2013) stellten sich der Konkurrenz und erkämpften sich bei 33 Einzelstarts insgesamt 7 Podestplätze sowie neue persönliche Bestzeiten.

Trainer Torsten Juds hob die engagierten Leistungen seiner Schwimmer:innen hervor, insbesondere die neuen Bestzeiten. Das Format des Wettkampfes, vor allem die schnelle Abfolge der Starts, bezeichnete er zudem als sehr gut.

Rund 200 SportlerInnen beim 36. Nordbergpokal des ERC Bergkamen im Eiskunstlauf



Hinten von links:
Friederike Jüßen,
Hannah Schäfer,
Claudia Lang-Jüßen –
vorn von links: Mia
Amelie Thomée,
Emilia Czajkowska,
Lelia Driesen

Am Samstag zeigten knapp 200 SportlerInnen in verschiedenen Kategorien beim 36. Nordbergpokal im Eiskunstlauf ihr Können und gingen in der Eissporthalle Bergkamen, Trainingsheimat des KSV, an den Start.

Für den KSV Unna starteten dort vier Läuferinnen in der Kategorie Figurenläufer A + B. Mia Amelie Thomée (11.J) konnte sich erneut mit konstanter Leistung den 4. Platz in der Gruppe

A sichern. In derselben Gruppe feierten zwei Läuferinnen, Emilia Czajkowska (9.J) und Lelia Driesen (8.J) als deutlich jüngere Starterinnen im Vergleich zu den Konkurrentinnen, ihr Debüt in der Figurenläuferkategorie und belegten Platz 15 und 16. Hannah Schäfer (12 J.) bewies sich in Gruppe B zur Musik der fabelhaften Welt der Amelie und belegte Rang 11.

Die Kategorie verlangt eine Kür von 2 Minuten mit mindestens zwei Pirouetten, diverse Einzel- sowie Sprungkombinationen und Schrittfolgen. Neben der technischen Wertung der Elemente, werden die Lauffähigkeiten und die Präsentation von drei Preisrichtern gewertet.

„Ein Wettbewerb in der heimischen Eishalle ist für die Läuferinnen schon eine Herausforderung, da nicht nur die Aufregung größer ist, sondern auch der eigene Leistungsdruck steigt; Besonders bei jungen Läuferinnen.“, so das Resümee der Trainerin Friedrike Jüßen.

36. Barbara Runde und Sparkassen-Firmenlauf: Anmeldung sind noch möglich



Präsentierten die Planungen für die Barbara-Runde 2024 (v.l.): Sparkassen-Vorstand Jörg Jandzinsky, Sportwartin Janin Böttger, Geschäftsführer der Leichtathletik-Abteilung Christian Rohowski, Vorsitzender Heinz-Georg Wessels und Sparkassenvorstand Tobias Laaß.

Zum Ende des Jubiläumsjahres wird es noch einmal richtig sportlich bei der Sparkasse Bergkamen-Bönen.

Nach einer vierjährigen Pause feiert die bekannte Oberadener Laufveranstaltung „Barbara-Runde“ ein mit Spannung erwartetes Comeback. Der SuS Oberaden wird dieses Laufspektakel ausrichten, und die Sparkasse Bergkamen-Bönen unterstützt die „Barbara-Runde“ in diesem Jahr als Hauptsponsor.

In der Barbara-Runde ist auch der **Firmenlauf** integriert. Ein Highlight ist dabei der 5 x 2.000-Meter-Staffellauf. Dieser lädt Teams aus fünf Personen zum sportlichen Wettkampf ein. Die Teilnahme steht dabei sowohl Firmen-Teams als auch privaten Gruppen aus dem Freundes- oder Nachbarschaftskreis offen. Die traditionellen Strecken wie Bambini-Lauf, 5 km und 10 km werden natürlich auch angeboten.

Die neue Strecke der Barbara-Runde führt durch den

Römerbergwald und die angrenzende Schonung in Oberaden. Die „Barbara-Runde“ findet am **Sonntag, 8. Dezember 2024** statt und lädt Läuferinnen und Läufer aller Alters- und Leistungsklassen herzlich ein, in Oberaden wieder am Start zu sein. Bei der letzten Veranstaltung hatten rund 700 Sportler und Sportlerinnen an diesem Event teilgenommen.

Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Zeitplan finden Sie

unter <https://my.raceresult.com/313743/registration> sowie in dem anhängenden Folder.

Sie sind herzlich eingeladen, mit einem Team oder auch als Einzelsportler an dem Event teilzunehmen. Aber auch als Besucher zum „Anfeuern“ der Läufer sind Sie herzlich willkommen, damit dieser Lauf ein tolles Erlebnis für alle wird!

**Nordbergpokal in der
Eissporthalle Bergkamen am
Samstag: „Treppchenplätze für
den KSV!“**



Mia Amelie Thomeé.
Foto: KSV

Um den Nordbergpokal geht es am kommenden Samstag, 23. November, in der heimischen Eissporthalle Bergkamen am Samstag den 23. November in der Zeit zwischen 08:00 und 18:00Uhr sein. Veranstalter ist der ERC Bergkamen. Besucher sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist kostenlos.

Mit der dabei sind sind auch Sportlerinnen und Sportler des Königsborner SV, die in der Eissporthalle Bergkamen trainieren. In Bremerhaven wurde die Abteilung Eissport erneut außerhalb der Grenzen NRWs beim Christmas Cup 2024 mit drei SportlerInnen vertreten.

Mit Ihrer Kür zu „Girl on fire“ von Alicia Keys brachte Mia Amelie Thomeé das Eis fast zum Schmelzen und sicherte sich so bei den Figurenläufern B Platz 4 unter 19 Konkurrentinnen. Nur ein Fall außerhalb eines Elementes nahm ihr die Chance auf ein Podiumsplatz. Dabei steigerte sie ihre zuletzt gezeigte Leistung dennoch deutlich.

Ebenfalls gesteigert haben sich die beiden LeistungsortlerInnen Alice Nehenheim in der Kategorie Novice U8 und Noah Jüßen bei den Senioren Meisterklasse. Beide erzielten mit ihren Vorstellungen eine neue persönliche Saisonbestleistung und erreichten abermals Platz 1.

Elisa Hahn musste leider Verletzungsbedingt ihre Teilnahme zurückziehen.

Bis Ende des Jahres stehen noch insgesamt vier Wettbewerbe für den KSV an, bei denen insgesamt 14 SportlerInnen des KSV Unna in unterschiedlichen Kategorien teilnehmen werden. Einer davon wird der Nordbergpokal in der heimischen Eissporthalle Bergkamen am Samstag den 23. November in der Zeit zwischen 08:00 und 18:00Uhr sein. Besucher sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist kostenlos.

Spannende Wettkämpfe bei den Stadtmeisterschaften im Schwimmen in Bergkamen



Am Sonntag, den 17. November 2024, fanden die Stadtmeisterschaften im Schwimmen im Hallenbad Bergkamen statt. Ausrichter waren die Wasserfreunde TuRa Bergkamen, die sowohl die Kampfrichter stellten als auch die Wettkampfauswertung übernahmen. Insgesamt traten 129 Teilnehmer bei 494 Starts an, um die Stadtmeistertitel in verschiedenen Jugend- und Altersklassen zu erringen. Es traten Schwimmer:innen von der Bodelschwingham Schule Bergkamen (13), der DLRG Bergkamen (44), den Wasserfreunden TuRa Bergkamen (66) sowie 6 Bürger der Stadt Bergkamen an, um sich den begehrten Stadtmeistertitel zu sichern.

Die jüngsten Teilnehmer der Jahrgänge 2017/2018 schwammen die Strecken 25m Brust, Freistil und Rücken. Die Jahrgänge der Jugend E und D sowie die Altersklassen ab AK 20 und die Schwimmer:innen mit Handicap (2011 und jünger sowie 2010 und älter) konnten aus den Disziplinen 25m Schmetterling, 50m

Brust, 50m Freistil, 50m Rücken, 100m Lagen und 50m Flossenschwimmen wählen. Für die Jahrgänge der Jugend C, B, A und die Junioren standen die Strecken 50m Schmetterling, 100m Brust, 100m Freistil, 100m Rücken, 100m Lagen und 100m Flossenschwimmen auf dem Programm. Jeder Aktive durfte in maximal fünf Disziplinen starten, wobei die vier besten Ergebnisse in die Wertung gingen. Die Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl wurden Stadtmeister. Die Ehrung der Stadtmeister übernahm Tobias Schwittek von der Sportsportgemeinschaft Bergkamen. Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde, die drei Erstplatzierten zusätzlich noch eine Medaille.

Die Stadtmeister 2024 sind:

- Minis (Jg. 2017/2018): Merle Böttcher und Lasse Treinies (Wasserfreunde)
- Jugend E (Jg. 2016/2015): Emilia Minnerup und Nick Mosert (DLRG)
- Jugend D (Jg. 2014/2013): Emma Gramse (Wasserfreunde) und Luca Steiner (DLRG)
- Jugend C (Jg. 2012/2011): Finja-Marie Possovard und Nevio Altemeier (Wasserfreunde)
- Jugend B (Jg. 2010/2009): Smilla Panberg und Jan Luca Goly (Wasserfreunde)
- Jugend A (Jg. 2008/2007): Mira Juds (Wasserfreunde) und Moritz Struck (DLRG)
- Junioren (Jg. 2006/2005): Hanna Juds (Wasserfreunde)
- AK 20 (20-29 Jahre): Lisa Weber (DLRG)
- AK 30 (30-39 Jahre): Alina Gröppler (Wasserfreunde)
- AK 40 (40-49 Jahre): Tobias Schwittek (DLRG)
- AK 50 (50 Jahre und älter): Susanne Panberg und Torsten Juds (Wasserfreunde)
- Schwimmer mit Handicap (Jg. 2011 und jünger): Galya Böddeker und Lars Pötter (Bodelschwingh Schule)
- Schwimmer mit Handicap (Jg. 2010 und älter): Leonie Labandt und Konrad Heuser (Bodelschwingh-Schule)

Die Wasserfreunde TuRa Bergkamen bedanken sich bei allen Teilnehmern, Helfern und Unterstützern, die zum reibungslosen Ablauf und Erfolg der Stadtmeisterschaften beigetragen haben.

Stadtmeisterschaften im Schwimmen: DLRG Bergkamen e.V. feiert Erfolge



Die Stadtmeister der DLRG Bergkamen.

Die diesjährigen Stadtmeisterschaften im Schwimmen waren für die DLRG Bergkamen e.V. ein voller Erfolg. Mit insgesamt 42 motivierten Schwimmerinnen und Schwimmern in den Jahrgängen 2018, 2017, 2016, 2015, 2014, 2013, 2009, 2007, 2001, 1999 und 1983, nahm die Ortsgruppe dieses Jahr teil.



Die Athletinnen und Athleten der DLRG Bergkamen e.V. bewiesen in zahlreichen Disziplinen ihr Können. Viele der Teilnehmenden erreichten gute Platzierungen mit Bestzeiten und trugen somit zu einem rundum erfolgreichen Wettkampf bei.

Die DLRG Bergkamen e.V. konnten sich beeindruckende sechs Stadtmeistertitel (Nick Mosert – Jugend E männlich, Emilia Minnerup –

Jugend E weiblich, Luca Steinert – Jugend D männlich, Moritz Struck – Jugend A männlich, Lisa Weber – AK 20 (20 Jahre bis 29 Jahre) und Tobias Schwittek – AK40 (40 Jahre bis 49 Jahre)) sichern. Tobias Schwittek, der als Vertreter der Stadtsporgemeinschaft Bergkamen e.V. die Pokale an die diesjährigen Stadtmeister:innen übergab, lobte vorab das Engagement der Trainer, der Eltern und die Disziplin der Schwimmer:innen. Die Stadt Bergkamen freut sich über so viele aktive Sportler:innen.

Die DLRG Bergkamen e.V. blickt bereits auf die kommenden Wettkämpfe und hofft, auch dort an die hervorragenden Leistungen anknüpfen zu können.